



Laudatio Dieter Baacke Preis 2011:

### **„Mein Avatar und ich“**

(Kategorie B – Projekte von und mit Jugendlichen)

Identitätsfindung und Identitätsbildung sind die großen Entwicklungsaufgaben heranwachsender Jugendlicher. „Wer bin ich?“ und „Wie möchte ich von anderen gesehen werden?“ sind Fragen, die jeden Menschen, besonders aber Teenager umtreiben. Das Institut für Computerspielpädagogik Spawnpoint hat mit „Mein Avatar und ich“ die Frage nach der eigenen Identität dorthin verlagert, wo sie Jugendliche tagtäglich stellen und bearbeiten: in die virtuelle Welt der Computerspiele. Computerspiele sind seit mehreren Jahren ein selbstverständlicher Teil des Medienalltags von Kindern und Jugendlichen und damit auch ein wichtiges medienpädagogisches Handlungsfeld.

Das Projekt „Mein Avatar und ich“ ermöglicht es Jugendlichen durch einen Mix aus medien-, theater- und kunstpädagogischen Methoden, die im Computerspiel gewählte Figur als Spiegelbild zu verwenden, als Möglichkeit zur Gewinnung und Selbstvergewisserung der eigenen Identität.

Die Ergebnisse sind eindrucksvolle Zeugnisse einer lebensweltorientierten und engagierten Auseinandersetzung – mit Computerspielen ebenso wie mit der eigenen Identität!

Herzlichen Glückwunsch zum Dieter Baacke Preis 2011 in der Kategorie Projekte von und mit Jugendlichen.